Staatstheater:
Wiesbaden:
Pressemitteilung:
Premiere:
Bunbury: Jetzt mal ganz im Ernst:

Wiesbaden, 23.10.2026

Juli Mahid Carly entzündet mit Oscar Wildes „Bunbury: Jetzt mal ganz im Ernst" ein popkulturelles Komödienfeuerwerk

Am Hessischen Staatstheater Wiesbaden kommen einmal wieder alle Komödienfans auf ihre Kosten, wenn am Freitag, den 30. Oktober 2026 um 19:30 Uhr Oscar Wildes „Bunbury: Jetzt mal ganz im Ernst" im Kleinen Haus Premiere feiert. Regie führt Juli Mahid Carly, der 2025 für den FAUST in der Kategorie Regie Junges Publikum nominiert war. In seiner Interpretation wird der beliebte Klassiker, der die Gesetze der Upper Class aufs Korn nimmt, zu einem wilden, popästhetischen Theaterabend, der ein Feuerwerk an Ideen und Wortwitz entzündet und auch mit der ungebrochenen Faszination für das Leben der Reichen und Schönen spielt.

Zwei Männer sind Ernst – zumindest sind sie ernsthaft verliebt. Und zwar in zwei Frauen, die sicher sind: Nur einen Mann mit Namen Ernst kann eine Frau lieben und heiraten. Was bedeutet es da schon, dass die Männer in Wirklichkeit Jack und Algernon heißen? Schließlich ist eine neue Identität schnell erfunden. Doch was ist, wenn ein echter Ernst unter ihnen ist – einer, der die Gurkensandwiches serviert und in der Kammer schläft?

Oscar Wilde, zu Lebzeiten zugleich als Schriftsteller bewundert wie im prüden viktorianischen Großbritannien als Skandalautor und Dandy verschrien, parodiert in seiner erfolgreichsten Komödie die Konventionen, Doppelmoral und die Diskrepanz zwischen Schein und Sein seiner adeligen Charaktere. Sinnbildlich für Wildes eigenen Weg steht die Erfindung des imaginären Freundes Bunbury durch Algernon, der diesem die Flucht aus den gesellschaftlichen Pflichten ermöglicht. Den historischen Stoff bringt Juli Mahid Carly, der für eine unkonventionelle, energiegeladene Regiehandschrift und popkulturelle, queere Überschreibungen klassischer Werke bekannt ist, mit einem besonderen humorvollen Kniff – die Oberschicht ist bei ihm buchstäblich auf den Hund gekommen – und einem großen spielfreudigen Ensemble und auf die Bühne.

Juli Mahid Carly (Regie)

Juli Mahid Carly wurde 1997 neben dem VW-Werk in Baunatal geboren und ist in Nordhessen aufgewachsen. Nach einem Bachelor in Deutsch und Geschichte an der Uni Göttingen, folgte bis 2022 ein Regiestudium an der ADK Baden-Württemberg. Julis Arbeiten, die u. a. am Nationaltheater Mannheim, Schauspiel Stuttgart, Volkstheater München und am Theater Magdeburg entstanden, wurden zu Festivals, wie dem Körber Studio Junge Regie, dem

Westwind oder dem OutNow! eingeladen, außerdem war Juli 2025 für den FAUST-Preis in der Kategorie Regie Junges Publikum nominiert. 2026 ist Juli Stadtschreiber*in von Ludwigsburg.

Bunbury: Jetzt mal ganz im Ernst

nach der Komödie von Oscar Wilde
Stückfassung von Juli Mahid Carly

Inszenierung: Juli Mahid Carly
Bühne: Nathalie Schatz
Kostüme: Oktavia Herbst
Regieassistenz/Abendspielleitung: Philippe Roth
Dramaturgie: Sophie Steinbeck
Musik: Victoria Stellpflug
Vermittlung: Valentina Eimer
Kostümassistenz: Ivet Duran Murillo

Mit: Tabea Buser, Trang Dông, Jonas Grundner-Culemann, Adi Hrustemović, Lennart Preining, Lasse Boje Haye Weber, Sybille Weiser

Premiere: Freitag, 30.10.2026, 19.30 Uhr, Kleines Haus
Weitere Termine:

Do, 05.11.2026, 19:30 Uhr
So, 15.11.2026, 18:00 Uhr
Fr,04.12.2026, 19:30 Uhr
Sa, 26.12.2026, 19:30 Uhr
→weitere Termine folgen

Anne Gladitz
Staatstheater:
Wiesbaden:
Pressereferentin für Schauspiel und Tanz:
Kommunikation und Marketing